

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 17.11.2016

AN/1905/2016

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	17.11.2016

Ergänzungsantrag zu TOP 3.1.1 Kommunale Beschäftigungsförderung

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragsteller bitten Sie, folgenden Ergänzungsantrag zum TOP 3.1.1 in die Tagesordnung der Sitzung des Rates der Stadt Köln am 17.11.2016 aufzunehmen:

Beschluss:

Der Beschlusstext soll wie folgt ergänzt werden:

I Unter Beschlussziffer I:

Spiegelstrich 3 „ Berufliche Qualifizierung für Arbeitslose mit Hilfe des arbeitsmarktpolitischen Instruments „Arbeitsgelegenheiten“ (AGH)“ wird gestrichen und ersetzt durch folgenden Text:

„Der Rat beauftragt die Verwaltung kurzfristig, mit dem Job-Center und der Agentur für Arbeit, u.a. ESF-Fördermittel zu nutzen (75% Fördermittel über drei Jahre bei garantierter Weiterbeschäftigung danach), um bis zu 200 Langzeitarbeitslose sozialversicherungspflichtig und zu tariflichen Arbeitsbedingungen anzustellen und zu qualifizieren.“

II Beschlussziffer II wird folgendermaßen geändert:

Die Verwaltung wird gebeten, eine ~~ämter~~ „*verwaltungs*“ übergreifende Projektgruppe „Beschäftigungsförderung“ einzurichten, in der verwaltungsseitig die Bereiche Wirtschaftsförderung, Soziales und Weiterbildung zusammenarbeiten, um konzeptionell kommunale Beschäftigungsförderungsmaßnahmen zu erarbeiten und sowie das Monitoring zu betreiben. Dazu ist auch die kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Akteuren am Arbeitsmarkt sowie den Beschäftigungsträgern zu gewährleisten. Zudem sind Maßnahmenprogramme und Erfahrungen anderer bundesdeutscher Städte näher zu analysieren. Den Ausschüssen Soziales und Senioren sowie Wirtschaft wird periodisch berichtet.

„Ebenfalls in der Projektgruppe sollen der Geschäftsführer der KGAB, das Job-Center, die Agentur für Arbeit und, um die demokratische Legitimation des Gremiums zu unterstreichen, die stimmberechtigten Fraktionen des Ausschusses für Soziales und Senioren vertreten sein.“

Begründung:
Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin

gez. Michael Weisenstein
Fraktionsgeschäftsführer DIE LINKE